

19.03.2021

Antrag zu TOP 7 der Sitzung am 25.03.2021 des Stadtrats Gräfenberg [26-10a]

Haushalt: Mittel einplanen für Gutachten, etc. in Zusammenhang mit dem Stadtratsbeschluss vom 20.01.2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

bei seiner Sitzung am 20.01.2021 hat sich der Stadtrat im Zusammenhang mit dem Antrag der Firma Bärnreuther + Deuerlein einstimmig für die Forderung nach Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP), die Ablehnung von Gleisschotter, die Begrenzung des Bauschuttanteils auf 10 Prozent, die Begrenzung der Entfernung auf 30 Kilometer, usw. ausgesprochen.

Es ist damit zu rechnen, dass den damit vom Stadtrat Gräfenberg aufgestellten Forderungen im laufenden Verfahren nicht sofort vollumfänglich entsprochen wird und dass demzufolge weitere Schritte seitens der Stadt erforderlich sind, die Kosten verursachen, zum Beispiel die Beauftragung von Gutachten zur Klärung hydrogeologischer, rechtlicher oder anderer Fragen. Wir stellen daher folgenden

A n t r a g:

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Im Haushalt 2021 wird für Maßnahmen, die im Zusammenhang mit dem Antrag der Firma Bärnreuther + Deuerlein erforderlich werden (z.B. Gutachten), ein Betrag von 15 T€ in den Haushalt eingestellt.

B e g r ü n d u n g :

Die Begründung ergibt sich aus dem oben dargestellten Sachverhalt.

Weitere Begründung mündlich.

Matthias Striebich

Fraktionssprecher